

Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 10:58
An: [REDACTED]
Betreff: Machbarkeitsstudie Bildungszentrum der Gemeinden Haseldorf + Haselau

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne geben wir Ihnen eine Rückmeldung zu Ihrer Bürgerinfo- vom April 2020.

Wir sind nach Abwägung der vorgeschlagenen Bauvarianten der Auffassung, dass die Vorzugsvariante IV - BA3 am meisten Sinn macht.

Nur so wird man von Altlasten befreit und hat eine Zukunftsperspektive.

MfG [REDACTED]

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Dienstag, 9. Juni 2020 08:13
An: Dressler
Betreff: AW: Planung Schulneubau Haseldorf

Hallo sehr geehrter Herr Dreßler,

ganz herzlichen Dank für Ihr umfassenden Auskünfte!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Dressler <dressler@amt-gums.de>
Gesendet: Montag, 8. Juni 2020 08:54
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Planung Schulneubau Haseldorf

Sehr geehrt [REDACTED]

vorab vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ich möchte Ihnen folgendes zu Ihren Anregungen und Fragen erläutern. Auf der Seite der Verwaltung ist nur die Ihnen schon bekannte Broschüre zu finden. Die Broschüre ist als Vorabinform für die noch folgende öffentliche Vorstellung der Machbarkeit erarbeitet worden, da das Interesse für die Umsetzung sehr hoch ist. In der Machbarkeitsstudie sind keine Details für Raumgrößen oder Anordnungen von Räumen vorgesehen.

Es wird lediglich aufgezeigt, was es für Möglichkeiten einer Umsetzung gibt.

Eine genau und detaillierte Planung erfolgt, nach der Machbarkeitsstudie, mit einem Planungsbüro, welches gemäß der Vergaberichtlinien ausgeschrieben und beauftragt wird.

Die Varianten I-III sind nicht weiter beschrieben worden, da bei den Varianten immer ein Erhalt vom Altbestand betrachtet wurde. Aus Sicht der Planungsgruppe wird dies langfristig als unwirtschaftlich erachtet (Folgekosten in der Instandhaltung).

Des Weiteren gibt es schon solche Gebäude mit innenliegenden Hallen. In der weiteren Planung werden wir uns das eine oder andere Gebäude vorort anschauen, um Ideen zu sammeln und Erfahrungen der Nutzer einzuholen.

Die Tragfähigkeit des Baugrundes in der Marsch ist aufgrund der Beschaffenheit nicht der Beste, deshalb wird für die Umsetzung eine Tiefengründung mit Pfählen notwendig werden. Ein natürlicher Lichteinfall in die Halle oder auch den anderen Räumen, kann über Oberlichter erfolgen. Dies ist dann auch Teil der eigentlichen Planung im Anschluss der Machbarkeitsstudie.

Auf die Errichtung eines Flachdaches soll nach Möglichkeit verzichtet werden, aufgrund der bekannten Problemen mit solchen Dächern. Es ist in der Varianten Zwecks nachhaltige Energiegewinnung (Solarthermie, Photovoltaik) in Betracht gezogen worden.

Die Schulgröße wird so gewählt, dass problemlos noch ein Mehrbedarf ohne Erweiterung abgedeckt werden kann. Eine Verkleinerung ist derzeit nicht vorgesehen.

Die notwendigen Räumlichkeiten für die Gemeinde sind im Erdgeschoss vorgesehen.

In der Kostenprognose sind die Abrisskosten für den Bestand mit einkalkuliert.

Ich hoffe ich konnte Ihnen Ihre Fragen weitestgehend beantworten. Weitere Informationen werden bei der öffentlichen Veranstaltung erläutert:

Sollten Sie noch Fragen haben, stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Dreßler

Tel.: 04122 / 854-179 Fax: 04122 / 854-279

Mobil: 0151 / 21923931

E-Mail: dressler@amt-gums.de

E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)

Internet: www.amt-gums.de

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich montags
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung!

Achtung: Zum Betreten des Amtshauses ist zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen! Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen!

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von:

Gesendet: Donnerstag, 4. Juni 2020 20:21

An: Dressler <dressler@amt-gums.de>

Betreff: Planung Schulneubau Haseldorf

Hallo und guten Tag, sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns an Sie, nachdem wir die Information zum Planungsstand für den Schulneubau in Haseldorf erhalten haben.

Wir sind als Einwohner und Eltern an dem Vorhaben sehr interessiert.

Nachdem die öffentliche Diskussion in der Corona-Zeit bisher ausfallen musste, haben wir zahlreiche Fragen, um uns überhaupt eine vollständige Meinung bilden zu können oder um uns sachlich einbringen zu können.

Auf der Internet-Seite vom Amt Geest und Marsch Südholstein sind wir zu dem Thema leider nicht fündig geworden. Haben Sie für uns einen Link für weitere Details?

Nachfolgend unsere Fragen in ungeordneter Reihenfolge. Wie können wir zu diesen Punkten Antworten oder Informationen bekommen?

- Quadratmeter-Fläche aller Räumlichkeiten der Schule aktuell / Quadratmeter-Fläche Planung Neubau?

- Quadratmeter-Fläche Klassenraum aktuell / Quadratmeter-Fläche Klassenraum Neubau?

- gibt es ein vergleichbares Gebäude/Konzept, das realisiert wurde und zu besichtigen wäre (insbesondere mit innenliegender Turnhalle)?

- Uns ist kein ähnlich großes und schweres Gebäude in der Haseldorfer Marsch bekannt, trägt der Baugrund das Gewicht eines solchen Gebäudes?
- Gebäude mit Flachdach trotz der schlechten Erfahrungen z.B. mit der derzeitigen Turnhalle?
- Wie gelangt Tageslicht in die Turnhalle und in die anderen innenliegenden Räumlichkeiten?
- Wie funktioniert die Akustik mit innenliegendem Turnhallenbetrieb und Schulunterricht in den umliegend Räumen?
- Wie kann angebaut, erweitert werden?
- Wie kann verkleinert werden, meint z.B. Räumlichkeiten bei Nicht-Nutzung abzutrennen oder stillzulegen um Energiekosten zu minimieren?
- Wo sind die für die Gemeinde notwendigen Räumlichkeiten z.B. für Tagung, Dorfbücherei...?
- Berücksichtigt die Kostenprognose auch den Abriss der alten Gebäude und die Neugestaltung des Schulhofs?
- Uns fehlt das Projekt auf der Internetseite des Amtes bzw. in der gedruckten Version können wir die Varianten I-III und somit die Entwicklung nicht erkennen

Über Ihre Nachricht und Informationen zu unseren Fragen wären wir Ihnen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

[Redacted signature]

[Redacted name]

[Redacted address line 1]

[Redacted address line 2]

[Redacted address line 3]

[Redacted address line 4]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Montag, 11. Mai 2020 13:50
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Schule Haseldorf

Moin [REDACTED],

vorab erstmal vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ich möchte Ihnen folgendes zu Ihren Fragen beantworten. Die gesamte Studie ist darauf ausgelegt, welche Möglichkeiten für eine Umsetzung des Bildungszentrum bestehen. Daher ist in der Broschüre lediglich eine erste Idee der Raumaufteilung erfasst worden. Eine detaillierte Planung des Gesamtgebäude ist nicht Bestandteil der Studie. Diese wird im Nachgang über ein Planungsbüro erfolgen. Da eine Schule nach heutigen Standard barrierefrei erbaut werden muss, wird auch ein Fahrstuhl verbaut werden. Die Schule wird für 120 - 130 Schüler geplant und ist damit ausreichend groß in Ansatz gebracht worden. Die derzeitigen Zahlen der Kinder stagnieren gerade und ein Anstieg der Kinderzahlen, zeichnet sich momentan auch nicht ab. Gleichwohl ist in den zuvor genannten Schülerzahl schon eine ausreichende Reserve für steigende Schülerzahlen mit eingeplant.

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen erstmal beantworten konnte. Es wird zu diesem Thema noch eine Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit geben. Aufgrund von Corona kann derzeit noch nicht abgesehen werden, wann diese Veranstaltung stattfinden kann.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Dreßler

Tel.: 04122 / 854-179 Fax: 04122 / 854-279
Mobil: 0151 / 21923931
E-Mail: dressler@amt-gums.de
E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)
Internet: www.amt-gums.de

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich montags 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung!

Achtung: Zum Betreten des Amtshauses ist zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen! Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen!

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]
Gesendet: Montag, 11. Mai 2020 11:08
An: Dressler <dressler@amt-gums.de>
Betreff: Schule Haseldorf
Priorität: Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

meines Erachtens ist die Schule viel zu klein. Schon den Kindergarten haben Sie zu klein gebaut und müssen ihn jetzt vergrößern. Warum machen Sie den gleichen Fehler ein 2. Mal? Bauen Sie die Schule gleich größer!
Bei 10 Millionen Baukosten macht das den Kohl nicht mehr fett.

Das 2.: Es fehlt ein Fahrstuhl! Wie sollen behinderte Kinder nach oben in die Klassen kommen?

Mit freundlichen Grüßen


Von: Dressler
Gesendet: Freitag, 8. Mai 2020 10:56
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Machbarkeitsstudie Bildungszentrum

Moin [REDACTED]

vorab erstmal vielen Dank für Ihre Rückmeldung. Ich möchte Ihnen folgendes zu Ihren Fragen beantworten. Die gesamte Studie ist darauf ausgelegt, welche Möglichkeiten für eine Umsetzung des Bildungszentrum bestehen. Daher ist in der Broschüre lediglich eine erste Idee der Raumaufteilung erfasst worden. Eine detaillierte Planung des Gesamtgebäude ist nicht Bestandteil der Studie. Diese wird im Nachgang über ein Planungsbüro erfolgen. Da eine Schule nach heutigen Standard barrierefrei erbaut werden muss, wird auch ein Fahrstuhl verbaut werden. Für Veranstaltung wird in dieser Variante die Mehrzweckhalle zur Verfügung stehen. Des Weiteren wird es Aufgabe des Planungsbüro werden, für die Übergangszeit eine Lösung des heizen der Schule zu erarbeiten und zu planen. Hierfür gibt die heutige Technik einige Möglichkeiten her, dies temporär zu lösen.

Das Thema über einen Hausmeister steht auf der Agenda der Verwaltung und befindet sich derzeit in der Findungsphase.

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen erstmal beantworten konnte. Es wird zu diesem Thema noch eine Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit geben. Aufgrund von Corona kann derzeit noch nicht abgesehen werden, wann diese Veranstaltung stattfinden kann.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Dreßler

Tel.: 04122 / 854-179 Fax: 04122 / 854-279

Mobil: 0151 / 21923931

E-Mail: dressler@amt-gums.de

E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)

Internet: www.amt-gums.de

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich montags 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung!

Achtung: Zum Betreten des Amtshauses ist zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen! Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen!



Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2020 17:34
An: Dressler
Betreff: Machbarkeitsstudie Bildungszentrum

Moin [REDACTED]

zur genannten Studie habe ich mehrere Fragen.

In Variante IV BA 1
wird der Rückbau der Turnhalle und angrenzende Gebäudeteile als erstes geplant.
Dabei wird die Energiezentrale mit Rückgebaut. Woher erhält die Schule dann die Energie?

In Variante IV BA2 + 3
Wo sind die Toiletten?
Gibt es einen Fahrstuhl?
Welche Räume sind für Veranstaltungen?

Grundsätzlich stelle ich die Frage, ob nicht ein Hausmeister sinnvoll wäre.

Herzliche Grüße aus [REDACTED]

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 8. Mai 2020 18:26
An: [REDACTED]
Betreff: [REDACTED]

Dieter Sellmann hat uns gebeten, unseren Entscheid an Sie zu schicken.

Also: Ganz klar die Neubauvariante, alles andere ist unsinnig.

Beste Grüsse, [REDACTED]